

INHALT

Teil A

Die Auferstehung Jesu Christi – eine historische Tatsache?

I. Einleitung	7
II. Die Angemessenheit der Frage nach der Historizität der Auferstehung	9
III. Die historische Glaubwürdigkeit der Auferstehung Jesu ..	13
a) Einige grundsätzliche Erwägungen	13
b) Das Verfahren unserer Analyse	15
c) Die Visionshypothese	16
d) War das Grab leer?	20
d) Warum fragen wir überhaupt noch nach dem d) leeren Grab?(20); Paulus und das leere Grab (22); d) Die historische Zuverlässigkeit der Nachricht d) vom leeren Grab (24)	
e) Der Tod Jesu	25
f) Zusammenfassung	27
IV. Schlußwort	27

Teil B

Auseinandersetzung mit Spezial- und Grenzfragen

I. Sind die Osterberichte der vier Evangelien vertrauenswürdig?	30
II. Wie läßt sich die Bestreitung des leeren Grabes widerlegen?	36
III. Wo liegen die Grenzen einer geschichtswissenschaftlichen Erforschung der Auferstehung Jesu?	45
IV. Die Auferstehung Jesu – eine Durchbrechung der Naturgesetze?	49
V. Die Auferstehung Jesu – ein Mythos?	56
VI. Ist die philosophische Kritik an der Auferstehung Jesu haltbar?	59
VII. Warum offenbart sich der Auferstandene nach Ostern nicht öffentlich aller Welt?	62
VIII. Die Frage Bölls	66

Teil C
Anhang

I. Anmerkungen	
a) Anmerkungen zu A I	69
b) Anmerkungen zu A II	70
c) Anmerkungen zu A III	73
d) Anmerkungen zu A IV	78
e) Anmerkungen zu B I	79
f) Anmerkungen zu B II	80
g) Anmerkungen zu B III	83
h) Anmerkungen zu B IV	84
i) Anmerkungen zu B V	87
k) Anmerkungen zu B VI	89
l) Anmerkungen zu B VII	90
m) Anmerkungen zu B VIII	90
II. Literaturverzeichnis	91